

Mag. Alexander Schallenberg
Bundesminister

Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.439.806

Wien, am 9. September 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am Datum 09. Juli 2020 unter der Zl. 2776/J-NR/2020 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „In- und Auslandsreisen mit Medienbegleitung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Welche In- und Auslandsreisen wurden seitens Ihres Ressorts in dieser Gesetzgebungsperiode unternommen?*
- *Was war der jeweilige Zweck bzw. das Ziel der jeweiligen Reise?*
- *Wie hoch waren die Gesamtkosten der jeweiligen Reise?*

Ich verweise auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 1829/J-NR/2020 vom 30. April 2020. In der nachstehenden Tabelle sind meine weiteren In- und Auslandsreisen für den angefragten Zeitraum aufgelistet. Die Gesamtkosten beinhalten die Dienstreisekosten für meine Person und jene der Begleitung.

Datum	Ziel/Reisegrund	Gesamtkosten in Euro
28. 05. 2020	Tirana, Belgrad und Pristina/bilaterale Arbeitsbesuche	8.877,12
17. 06. 2020	Kreuzlingen/Vierertreffen der deutschsprachigen Außenminister	5.959,55
22. 06. 2020	Ljubljana/bilateraler Arbeitsbesuch	130,17
25. 06. 2020	St. Pölten und Krems/Bundesländertag	70,40
03. 07. 2020	Rom/bilateraler Arbeitsbesuch	1.761,32
06. 07. 2020	Bozen/bilateraler Arbeitsbesuch	990,84

Ich ersuche um Verständnis, dass eine detaillierte Auflistung aller In- und Auslandsdienstreisen in meinem Ressort nur mit einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand zu bewerkstelligen wäre.

Zu Frage 4:

- *Welche österreichischen Medien waren jeweils vor Ort?*

Der Gegenstand dieser Frage fällt nicht in die Vollziehung des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA).

Zu Frage 5:

- *Gab es in Folge eine begleitende Berichterstattung?*

Bei jeder Inlands- und Auslandsreise erfolgt ein begleitendes ressortinternes Monitoring der personen- und themenbezogenen medialen Berichterstattung. Berücksichtigt werden dabei Berichte, die dazu in nationalen und internationalen Medien erscheinen.

Zu den Fragen 6 und 8:

- *Wurden im Zusammenhang mit der jeweiligen Reise Spesen bzw. diverse Kosten übernommen?
Wenn ja, durch wen wurden die Reisekosten bzw. andere mit der jeweiligen Berichterstattung in Zusammenhang stehenden Kosten und Spesen finanziert?*

Wenn ja, für welche Medienvertreter wurden bei der jeweiligen Reise Kosten übernommen?

- *Sind die Kosten, gegebenenfalls jene für Medienvertreter transparent ausgewiesen?
Wenn ja, wo konkret?
Wenn nein, warum nicht?*

Wie bei Reisebegleitungen von Mitgliedern der Bundesregierung durch Medien üblich, wird jedem Medium ein Teilbetrag der angefallenen Reisekosten in Rechnung gestellt. Die derzeitige Refundierungspraxis meines Ressorts sieht die Festlegung einer Pauschale für Hotel- und Transportkosten für mitreisende Medienvertreterinnen und Medienvertreter vor. Die Höhe der Pauschale wird gesondert für jede Reise festgelegt. Dieser Zugang ist bewährt und aus verwaltungsökonomischer Sicht sinnvoll. Eine gesonderte öffentliche Ausweisung dieser Teilbeträge wird nicht vorgenommen.

Zu Frage 7:

- *Wie erfolgte gegebenenfalls die Einladung und Auswahl der Medienvertreter?*

Die Hauptaufgabe von Medien in einer demokratischen Gesellschaft ist die kritische und freie Berichterstattung über politische Vorgänge. Diesem Grundsatz sieht sich die Bundesregierung uneingeschränkt verpflichtet. Die Auswahl von Medienvertreterinnen und Medienvertretern bei individuellen Auslandsreisen orientiert sich an unterschiedlichen Überlegungen. Hierzu zählen unter anderem Anlass und Umstand der Reise, mediale Präsenz am Besuchsort, mediale Reichweite, Zielgruppenorientierung, inhaltliche Schwerpunkte, Interessen des Mediums und die Gewährleistung von Ausgewogenheit und Gleichbehandlung zwischen den Medien über einen längeren Zeitraum bzw. die Legislaturperiode.

Mag. Alexander Schallenberg

